download unter www.biologiezentrum.at

†

Das langjährige Mitglied des „Ornithologischen Vereines in Wien", Herr

Ludwig Freiherr Fischer von Nagy-Szalotnya,

k. k. Oberlieutenant im Huszaren-Regiment „Carl I. König von Württemberg", Nr. 6,

starb plötzlich auf einer Forschungsreise am Victoria-Nyanza.

Kleine Mittheilungen.

Seltener Zuchterfolg. Sittace coerulea der Ararauna wurde von Herrn H. J. Sharland in La fontaine bei Tours mit Erfolg in der Gefangenschaft gezüchtet. Ueber diese hochinteressante Fortpflanzung eines der grössten Papageien in der Gefangenschaft berichtet Herr Director Dr. L. Wunderlich im „Zoolog. Garten"; in einem eingehenden Bericht, den wir mit freundlicher Bewilligung des Herrn Verfassers in einer der nächsten Nummern der „Schwalbe" reproducieren werden.

Vogelschutz in Italien. Es ist eine alte Klage, dass alle Vogelschutzgesetze in Deutschland und Oesterreich in Bezug auf Wandervögel wenig nützen, weil die armen Thierchen bei ihrem herbstlichen Durchzug in Italien schonungslos und massenhaft gefangen, gebraten und verspeist werden — ohne Rücksicht darauf, ob es Singvögel sind oder nicht. Bisher hat die italienische Gesetzgebung in dieser Hinsicht so gut wie nichts gethan. Um so dankenswerther und bei der leidenschaftlichen Vorliebe der Italiener für Vogelfang und Vogeljagd geradezu merkwürdig ist es, dass sich neuestens in Italien selbst Widerspruch gegen den barbarischen Mord der gefiederten Sänger erhebt. Eine energische Kundgebung dieser Art liegt uns vor. Der kürzlich abgehaltene Congress der landwirthschaftlichen Gesellschaften der Emilia und der Marken hat einstimmig den Antrag des Dr. Karl Ohlsen angenommen, die Regierung möge aufgefordert werden, dem Parlamente ein Jagdgesetz vorzulegen, durch welches die nützlichen Vögel geschützt würden. Der Congress drückte ferner den Wunsch aus, man möge für drei oder vier Jahre jede Jagd, ausgenommen die mit der Schiesswaffe, verbieten. Dr. Ohlsen, der in Rom lebt, ward von dem Congresse beauftragt, bei der Regierung und dem Parlamente dahin zu wirken, dass die Begehren des Congresses erfüllt werden.

Ausstellungen.

Nationale Geflügel-Ausstellung in Leipzig 1893. Die vier deutschen Vereine: Club deutscher und österreichisch-ungarischer Geflügelzüchter, Cypria-Berlin, Geflügelzucht-Verein Leipzig und Hannover'scher Verein für Geflügelzucht und Singvögelzucht, denen das Zustandekommen des Geflügelzüchtertages in Berlin 1891 zu danken war, haben sich abermals vereint, um im Februar 1893 im vergrösserten und renovirten Cristallpalast zu Leipzig eine grosse Deutsch-nationale Geflügel-Ausstellung zu ermöglichen.

Der Leipziger Geflügelzucht-Verein erklärte sich in seiner am 5. October abgehaltenen ausserordentlichen General-Versammlung bereit, die Ausstellung zu arrangiren, wenn es gelingen sollte einen Garantiefond von ca. 3000 Mark (zu dem er auch beitragen will) zur Deckung des voraussichtlichen Deficites aufzubringen.

Nachdem nun der Club, sowie die Cypria bereits je 500 Mark gezeichnet haben und nur vom Hannover'schen Vereine noch die Entschliessung betreffs der Höhe seiner Zeichnung aussteht, so ist anzunehmen, dass die genannten vier Vereine jedenfalls mehr als die Hälfte der erforderlichen Summe aufbringen und nur noch ca. 1000 Mark zu decken sein werden, die die übrigen deutschen Geflügelzucht-Vereine gewiss auf sich nehmen werden.

Es ist natürlich, dass — schon dem Namen des Unternehmens gemäss an der Ausstellung sich nur Deutsche oder höchstens solche ausländische Vereine oder Privatpersonen werden betheiligen können, die einem der arrangirenden Vereine als Mitglieder angehören; also — in erster Linie dem Leipziger Vereine, oder, was wohl am ehesten für Oesterreich-Ungarn zutreffen wird, dem Club deutscher und österreichisch-ungarischer Geflügelzüchter.

Wir setzen voraus, dass die Idee einer grossen Ausstellung in Leipzig auch für unsere österreichischen Züchter nicht ohne Interesse sein werde, und dass sich manche derselben vielleicht entschliessen dürften, auch einmal ausserhalb unserer Landesgrenzen ihre Zuchterfolge zu zeigen.

Sobald die Arbeiten des Leipziger Vereines weiter vorgeschritten — und besonders bezüglich der Betheiligung von ausländischen Ausstellern Bestimmtes verlautbart sein wird, kommen wir auf die Nationale Ausstellung noch des öfteren zurück. Ph.

Die Junggeflügelschau in Hannover, veranstaltet vom Verein für Geflügel- und Singvögel-Zucht, unter Mitwirkung des Central-Vereines für die Provinz Hannover die erst polizeilich verboten, dann jedoch für die Tage vom 1.—3. October freigegeben wurde, soll, laut Bericht des „Praktischen Geflügelzüchter" sehr befriedigend ausgefallen sein. Der Catalog weist ausser 52 Prämiirungsclassen für Grossgeflügel (beschickt mit 468 Stämmen) und 29 Prämiirungsclassen für Tauben (beschickt mit 283 Paaren) noch eine Marktabtheilung, eine Abtheilung für Zier- und Kanarien-Vögel und eine solche für Literatur und Geräthe aus.

Die goldene Medaille für Gesammtleistung in der Geflügelabtheilung erhielt Herr M. Scheithauer, Gaumnitz — in der Taubenabtheilung Herr Ludwig-Soest.

Ausserdem kamen zur Vertheilung 28 Ehrenpreise: an M. Scheithauer, Gaumnitz, (weisse Cochin und Pekingenten), O. Janke-Hannover (D. Brahma), H. Schapper-Hammeln (schw. Langshan), Dr. Lax, Hildersheim (Dominikaner), Cordes, Wülfel (Crève coeur), Hofmann, Burgstädt (Kämpfer), C. G. Caunitz, Grimma (Spanier), Fräulein Grävemeyer, Bemerode (Minorca), Rasch-Hildesheim (rebh. Italiener), Corell, Perleberg (weisse Italiener) Henke, Rethem (herg. Kräher), Krache, Machtsum (Ramelsloher), Finkenburg, Aurich (Lakenfeder), Pott, Heinholz (Breda), Lüpke, Steuerndieb (Aylesbury Enten), Kufal-Neetze (Buch Trommler gelbgem. Perrücken), Seyfart, Gronau (Schwalbentauben), Frömmling, Hannover (bann. Tümmler), Fuchs, Cöln (Almond), Horváth, Steinbruch (Wiener Gelbgansel), Stodt, Langendreer (weisse Pfautauben, braune Carrier), Rabe-Celle (weisse Malteser) Ludwig-Soest (weisse Nürnberger Bagdetten), Siede, Magdeburg (Schild-Mövchen), Huntemüller, Hannover (schwarz geschw. Mövchen).

Vier silberne Becher: Hofmann, Burgstädt (Plymouthrock) Bertram, Solingen (Hamb. Schwarzlack), Geitel, Bodenwender (schw. Italiener) Harke, Bahrenwald (Pom. Gänse). — Endlich vierzig erste, zahlreiche II. und III. Geldpreise und Anerkennungs-Diplome.

Oesterreich-Ungarn war blos durch einen Aussteller Herrn A. Horváth, Steinbruch, vertreten, der ausser dem obenerwähnten Ehrenpreis auf Gelbgansel noch einen I. Preis auf vielfärbige Almonds und eine Anerkennung auf gelbe Indianer erzielte.

Junggeflügel-Ausstellung in Wien. Berichtigung. In Folge Mangels einer officiellen Prämiirungsliste war ich bei Verfassung des Berichtes über die Grossgeflügel-Abtheilung auf meine eigenen Prämmiirungsnotizen angewiesen und habe übersehen, dass das im Berichte als sehr bemerkenswerth angeführte Paar weisse österreichische Landhühner des Herrn C. Wagner in Purkersdorf von der Jury mit lobender Anerkennung ausgezeichnet worden ist, was hiermit richtiggestellt wird. Ph.

Verlag des Vereines. — Für die Redaction verantwortlich: **Rudolf Ed. Bondi.**
Druck von **Johann L. Bondi & Sohn**, Wien, VII., Stiftgasse 3.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mittheilungen des Ornithologischen Vereins in Wien

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: 016

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: Kleine Mittheilungen. 242